



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+18

81 Sternsinger sammeln in der Pfarrei Heiliger Disibod für Kinder und Jugendliche in Indien, Nairobi und weltweit 10.225,82 Euro

Am Samstag, den 06.01.2018, waren 81 Sternsinger aus unserer Pfarrei Heiliger Disibod in 12 unserer Ortschaften unterwegs um für Kinder in Indien und weltweit zu sammeln und sich gegen die ausbeuterische Kinderarbeit einzusetzen. Mit den Spendengeldern soll die Armut gelindert, die Ausbeutung von Frauen, Kindern und Familien bekämpft und der Schulbesuch von Kindern ermöglicht werden. Unter dem Motto „Segen bringen und Segen sein“ setzten sich dabei unsere Kinder für die unterdrückten Kinder weltweit ein. „Schule und Kindheit statt Kinderarbeit“ ein wichtiges Anliegen, denn weltweit arbeiten ca. 168 Millionen Mädchen und Jungen regelmäßig mehrere Stunden am Tag um das Überleben der Familie zu gewährleisten und 8,4 Millionen von ihnen trifft es besonders hart, da sie als Kindersoldaten, in der Prostitution oder in der Zwangsarbeit gefangen sind. Daher war für unsere 81 Sternsinger und 27 Begleiter klar: Gemeinsam singen, segnen und sammeln für unterdrückte Kinder.

In **Altenbamberg, Ebernburg, Oberhausen a.d. Nahe, Feilbingert und Hallgarten** waren 75 Sternsinger mit ihren 22 Betreuern und 4 Verantwortlichen unterwegs und zogen mit ihren schönen Gewändern, Kronen und Stern durch die Straßen der Orte und gingen von Tür zu Tür um den Segen Gottes „C+M+B - Christus mansionem benedicat“ zu den Menschen zu bringen und Geld zu sammeln. Und alle freuten sich sehr als der Endbetrag feststand und sich eine Gesamtsumme von **9063,48 Euro** ergab. Aber nicht nur im nördlichen Teil unserer Pfarrei wurde fleißig gesungen, denn auch in **Obermoschel** organisierten sich 6 Sternsinger und 5 Begleiter, die in **Reiffelbach, Schmittweiler, Lettweiler, Obermoschel, Niedermoschel, Alsenz und Oberndorf** sammelten. Außerdem besuchten sie die Zoar-Wohnanlage für betreutes Wohnen in Alsenz und brachten dabei so manche Augen zum Glänzen und auch ein paar Freudentränen kullerten. Ein riesengroßes Gebiet für die doch kleine Truppe, aber mit viel Freude, Begeisterung und Spaß machten sie sich auf und staunten nicht schlecht als sie am Ende eine Spendensumme von **Euro 1162,34** für Bruder Schaarschmidt in Nairobi in Kenia sammeln konnten.

Am Sonntag, den 14.01.2018 feiern die Sternsinger noch zusammen einen Dankgottesdienst um 10:30 Uhr in Hallgarten um auch das neue „Wir-Gefühl“ noch einmal zu erleben, denn als eine Pfarrei und eine Gemeinde wollen wir miteinander uns für dieses gemeinsame Ziel einsetzen. Aber die Begeisterung geht noch weiter, denn im nächsten Jahr möchten wir gerne noch weitere Orte und Menschen besuchen, denn zu unserer Pfarrei gehören ja schließlich 23 Ortsgemeinden.

Bedanken möchten wir uns noch bei ALLEN für die großzügigen Spenden, für die vielen helfenden und begleitenden Hände, bei den vielen Betreuern, bei den Verantwortlichen und natürlich bei unseren 81 Sternsingern. Wir sind der Meinung: IHR SEID SPITZE!

Für die Pfarrei Heiliger Disibod

Wolfgang Justenhoven - Öffentlichkeitsausschuss



STERNSINGER AUS ALTENBAMBERG



STERNSINGER AUS EBERNBURG



STERNSINGER AUS FEILBINGERT UND OBERHAUSEN



STERNSINGER AUS HALLGARTEN



STERNSINGER AUS OBERMOSCHEL (es fehlen auf dem Bild Eva und Janina Rohr)
für die Orte: Obermoschel, Niedermoschel, Reiffelbach, Alsenz, Lettweiler, Oberndorf,
Schmittweiler